



Informationen der Schule

September 2023



SCHULE BÖNIGEN

Harderstrasse 1, 3806 Bönigen

T 033 822 26 58

info@schule-boenigen.ch

Liebe Eltern und Erziehungsberechtigte
Liebe Schülerinnen und Schüler

Informationen der Gemeinden / Schule

Diese Broschüre erscheint vierteljährlich und informiert die Eltern, Erziehungsberechtigten und die Kinder über die wichtigsten Themen und Aktivitäten der Schule.

Projekt Schulraumplanung und Modellwechsel Zyklus 3

Der Gemeinderat hat den beiden Projektgruppen den Projektauftrag erteilt. Die Umsetzungsphase der beiden Projekte hat begonnen. Es freut uns, dass uns mit Markus Heinzer (www.markusheinzer.ch) und Lars Ziörjen (www.berufungsfinder.ch) zwei externe Berater unterstützen werden. Beide haben ähnliche Projekte an anderen Schulen bereits erfolgreich umgesetzt und bringen die für uns nötigen Kenntnissen in allen Belangen der Schullandschaft mit. Wir freuen uns sehr auf diese wertvolle Zusammenarbeit.

Es haben bereits Sitzungen stattgefunden – weitere folgen in Kürze. Wir informieren Sie laufend darüber, sobald erste Resultate vorliegen.

Anlaufstelle für Fragen ist das Schulsekretariat: regula.batt@schule-boenigen.ch

Die Schulsekretärin wird Ihr Anliegen an die Verantwortlichen weiterleiten.

Personelles

Ende August hat uns Pascal Pries, Schulsozialarbeiter, informiert, dass er die Schule Bönigen, nach 4-jähriger Tätigkeit, per Ende Jahr 2023 verlassen wird. Er sucht nach einer beruflichen Veränderung. Die Stelle ist neu ausgeschrieben. Wir danken Pascal Pries bereits heute für die gute Zusammenarbeit und wünschen ihm noch viel Freude an der Schule Bönigen bis Ende Jahr und anschliessend alles Gute für die Zukunft.

Rückblick

Schulstart

Am Montag, 14. August 2023, wurden alle Schülerinnen und Schüler, die Basisstufenkinder sowie die Kindergartenkinder von der Schulleitung begrüsst. In Iseltwald durch Andreas Kummer – in Bönigen durch den neuen Schulleiter Urs Seiler.

Jedes Kind erhielt einen farbigen Stift, verpackt in einen kleinen «Umschlag», welcher auf unsere Schulkultur hinweist. Ebenfalls ist dort unsere Blume zu finden, die in jedem Klassenzimmer aufgehängt wird und uns immer wieder an unsere Kultur erinnert, wie sie gelebt werden soll.



- Wir tolerieren keine Gewalt und Diskriminierung, weder physisch noch psychisch.
- Wir reden offen miteinander.
- Wir pflegen wertschätzende/n und respektvolle/n Beziehungen / Umgang.
- Wir tragen Sorge zueinander und zu unserer Umgebung.
- Wir schauen hin und helfen.
- Wir pflegen zusammen ein positives und entspanntes Lern- und Arbeitsklima.

Den Kleinen und Grossen wird altersgerecht beigebracht, um was es hier geht. Wir Erwachsenen werden Vorbilder sein und diese Kultur vorleben. So freuen wir uns auf ein friedliches und erfolgreiches Schuljahr 2023/2024.



«Kinder helfen Kindern»

Am 31. August 2023 führten die Schülerinnen und Schülern der 4. Primarklasse der Schule Bönigen einen Sozialanlass mit dem Kiwanis Club Interlaken zugunsten des Projektes «Estacion Esperanza» in Lima, Peru durch.

Am Donnerstag, 31 August 2023 haben 29 Kinder der 4. Klasse zusammen mit Kiwanerinnen und Kiwanern des Kiwanis Club Interlaken gut 350 Zopftauben geformt, mit Weinbeeren verziert, mit Ei bestrichen und in 4 Backöfen gebacken. Kleine und grosse Hände wogen Teigstücke ab, rollten diese zu rund 30 cm langen Zöpfen und formten Tauben. Mit Geschick wurden mit Gabeln oder Messern Taubenschwänze gestaltet. Als Augen dienten getrocknete Weinbeeren. Mit Sorgfalt bestrichen die Schülerinnen und Schüler die Teigvögel mit Eigelb. In 4 Backöfen der Schulküche im Schulhaus Bönigen entstand schliesslich das Endprodukt, schöne, zum Verkauf bereitstehende Zopftauben.



Alle waren mit grossem Eifer an der Arbeit, sodass, dank unermüdlichem Einsatz, das ehrgeizige Ziel, nämlich die Herstellung von gut 350 Zopftauben, erreicht werden konnte.

Am Nachmittag verkauften die Schülerinnen und Schüler zusammen mit Kiwanerinnen und Kiwanern die Backwaren an vier Standorten in Bönigen, Interlaken und Matten. Mitte Nachmittag hatten alle Zopftauben Abnehmer gefunden.

Der gesamte Erlös ist bestimmt für das Projekt Estacion Esperanza in Lima, Peru.

An einer «estacion de gasolina» tanken die wohlhabenden Menschen Südamerikas Benzin. An der «Estacion Esperanza» tanken die bedürftigen Kinder Hoffnung, damit sie in ihrem Leben weiterkommen. Ins Leben gerufen wurde dieses Projekt und geleitet wird die Stiftung von Frau Miriam Bernales-Kühni und ihrem Ehemann Carlos Bernales. Dieses Projekt unterstützt Kinder aus den Slums am Rande der peruanischen Hauptstadt Lima, sodass diesen Kindern eine erträgliche Lebensperspektive ermöglicht werden kann. Finanziell massgeblich getragen wird diese gemeinnützige Arbeit durch einen dafür gegründeten Verein mit Sitz in der Schweiz.

Frau Miriam Bernales-Kühni hat den Sozialanlass am 31. August 2023 in Bönigen begleitet und die Teilnehmenden mit eindrücklichen Worten und Bildern über die Verhältnisse in den Slums informiert. Es ist allen bewusst geworden, in welcher privilegierten Umgebung wir in der Schweiz

leben dürfen. Das Ergebnis des Anlasses hat alle Erwartungen erfüllt und ermöglicht den Ankauf von farbigen Tischen und Stühlen für ein Klassenzimmer. Eine Anschaffung, die in der Schweiz als Selbstverständlichkeit betrachtet wird.



Ausflug Hotel Montana & Hotelfachschule Luzern

Am Dienstag 12. September ging die 7./8. Klasse von Frau Mühlemann nach Luzern ins Hotel Montana. Am Morgen kurz vor 8 Uhr begann unsere Reise in Bönigen. Mit dem Zug ging es über den Brünig nach Luzern. Zum Hotel kamen wir mit einer Standseilbahn. Diese ist die kürzeste der Welt. Oben angekommen, begrüßte uns eine Frau aus der Geschäftsleitung und wir machten 2 Gruppen.



Die eine hat eine Präsentation geschaut, die andere Gruppe bekam eine Führung durch das Hotel. Wir sahen die Hotelküche, wo es sogar eine Rolltreppe in die untere Küchen Etage gab und zwei sehr luxuriöse Zimmer. Im Hotel gab es sogar einen Zigarrenraum, wo es Zigarren für über 600 Franken gab. Das war für uns unglaublich.

Danach konnten wir uns unser eigenes Apéro zubereiten. Wir machten unsere eigene Fruchtspieße und kleine Sandwiches machen. Als beide Gruppen fertig waren, kam der Küchenchef und bewertete unsere Teller mit den Speisen drauf. Anschliessend durften wir endlich unser Apéro essen und bekamen sogar einen alkoholfreien Champagner.

Im Restaurant bekamen wir das Mittagessen serviert. Es einen Salat zur Vorspeise, der Hauptgang war Wienerschnitzel mit Pommes und Gemüse und zum Schluss auch noch ein leckeres Dessert.

Am Nachmittag besuchten wir die Hotelfachschule. Wir bekamen dort eine Führung durch die Schule. Als die Führung fertig war, durften wir noch etwas trinken und machten einen Wettbewerb, wo es darum ging, Düfte zu erraten.

Als wir beim Bahnhof waren, hatten wir noch etwas Freizeit. Müde, mit vollem Magen und neuen Eindrücken, machten wir uns auf die Heimreise.



Der Ausflug nach Luzern hat Frau Scherzmann, unsere WAH-Lehrperson, organisiert. Wir konnten die Hotelberufe kennen lernen und eigene Eindrücke sammeln.

Als nächstes werden wir die BAM (Berufs-Ausstellungsmesse) in Bern besuchen, wo wir weitere Berufe erkunden werden können.



Alpschulwoche 9. Klasse

Wir, die Schüler:innen der 9. Klasse, gingen vom 27.08. bis am 31.08. auf die Bättenalp in die Alpschulwoche. Wir haben vier Nächte übernachtet neben dem Arbeiten auch unsere Freizeit dort verbracht.

Wir probierten viele neue Dinge aus. Auf der Fangisalp bei Andreas und Daniela Estermann, durften wir auf die Kinder aufpassen, Kühe treiben, beim Käsen zuschauen, Tannenbäume absägen und den Stall misten. Die Tanz- und Singstunden, welche wir in der Hütte auf der Bättenalp gehabt haben, werden wir niemals vergessen, ebenso wie unsere Lotto- und Brändi-Dog-Runden. Uns allen hat es sehr gut gefallen, obwohl das Wetter in den ersten zwei bis drei Tagen nicht auf unserer Seite war.



Am Montag arbeiteten wir im Schnee und wir kamen so gut wie jeden Abend nass in die Alphütte und alle wollten sich so schnell wie möglich vor den warmen Ofen werfen.

Nach der Alpschulwoche kamen wir mit neuer Motivation und einem starken Klassenzusammenhalt zurück und freuen uns auf weitere Erlebnisse, die wir in unserem letzten Schuljahr gemeinsam sammeln dürfen.



Mittelstufe Iseltwald

Mit 18 sehr motivierten und arbeitsfreudigen Schülerinnen und Schülern durften wir in das neue Schuljahr starten. Bereits erlebten wir viele interessante und lernreiche Momente. Gerne berichten wir davon.

Zu unserem NMG Thema Schweiz sind unsere Schulfenster mit einem Alpbzug dekoriert.



Neben vielfältigen Arbeiten im Schulzimmer durften wir eine Reise durch die Schweiz der Vergangenheit miterleben. Bei einer Führung auf dem Ballenberg besuchten wir diverse Wohnungen und lernten die früheren Besitzerinnen und Besitzer kennen. Ebenso begegneten wir vielen Berufen und Tätigkeiten, welche wir heute nicht mehr kennen. So wissen wir jetzt etwa, dass Mägde nur angestellt wurden, wenn sie die Kunst des Feuermachens mit einem Feuerstein beherrschten.

Auch wir versuchten eifrig, Funken zu erzeugen. Mit vielen interessanten Eindrücken kehrten wir (verspätet) zurück nach Iseltwald.



An einem Donnerstag haben unsere Fünft- und Sechsklässlerinnen und -klässler für alle Kinder des Schulhauses Iseltwald ein Znüni vorbereitet. Fleissig haben sie Fruchtspiesse hergestellt, welche wir in der grossen Pause genüsslich verspeist haben. Nun wünschen wir allen schöne, wohlverdiente und erholsame Herbstferien.



Ausblick

100 Jahre Schulhaus Bönigen

Wie bereits angekündigt, findet nach den Herbstferien, am 19. Oktober 2023, die 100-Jahr-Feier des Schulhauses in der Turnhalle in Bönigen statt. Die Schule sowie die Bildungs- und Kulturkommission freuen sich auf zahlreiches Erscheinen.

Jubiläum 100 Jahre Schulhaus Bönigen



Donnerstag, 19. Oktober 2023, 18.30 Uhr, Turnhalle Bönigen

Sie sind herzlich eingeladen, dieses Ereignis mit uns zu feiern!

Mitwirkende

Eröffnung, 18.30 Uhr

- Schülerinnen und Schüler, Steelband Bönigen unter der Leitung von Lotti Spahni
- Marc Jundt, musikalische Darbietung
- Geladene Gäste, verschiedene Interviews
- Schülerinnen und Schüler, Auflösung Zeichnungswettbewerb
- Rick Maurer, Basischef Rega

anschliessend Apéro

Porträts ehemaliger Böniger Schülerinnen und Schüler

Christoph Seiler, Präsident Swiss Athletics und Leiter Finanzen und Informatik der Jungfraubahnen

Markus Lauener, Obmann Eidg. Schwingerverband

Christoph Frutiger, Schreinerei Unternehmer

Marc Jundt, Berufsmusiker (Künstler)

Rick Maurer, Basischef Rega

Sam Thöni, Künstler

Dr. phil. Therese Mühlemann, Psychologin

Roland Seiler, Politiker

Patrick Seiler, Radio SRF

Verena Hostettler, ehemalige Schulinspektorin

Wir freuen uns auf Ihr Erscheinen.

Bildungs- und Kulturkommission, Schule Bönigen

Weitere Termine:

- 22.09.2023 Beginn Herbstferien, Schulschluss nach Stundenplan
- 16.10.2023 Schulbeginn nach Stundenplan
- 17.10.2023 Herbstwanderung VD 24.10.2023
- 19.10.2023 Jubiläumsfeier 100 Jahre Schulhaus Bönigen
- 25.10.2023 Papiersammlung Iseltwald MST
- 26.10.2023 Papiersammlung Bönigen Schülerinnen und Schüler ab 3. Klasse
- 08.11.2023 Kollegiumsausflug, KEIN Unterricht
- 09.11.2023 Zukunftstag

- 06.12.2023 Adventsfenster Schule mit Besuch Samichlaus
- 05.12.2023 Adventsfenster Kindergarten
- 22.12.2023 Beginn Weihnachtsferien, Schulschluss am Mittag

Diese, sowie alle weiteren bereits bekannten Termin, sind in der Escola-Agenda aufgeführt.

Wir wünschen allen farbige und erholsame Herbstferien.

Die Schulleitung



Urs Seiler
Schulleiter



Andreas Kummer
Schulleiter